

## **Offener Brief/Statement zu den Vorwürfen gegenüber PukeMusic und All Areas Concerts**

Berlin, 05.02.10

Aufgrund einiger sehr fragwürdiger, fundamentloser Verleumdungen, die via Internet veröffentlicht wurden, ist es Zeit, einige Sachverhalte klarzustellen:

### **PukeMusic und All-Areas-Concerts sind nicht rechtsoffen und unterstützen in keiner Weise rechtsextrêmes, rassistisches sowie antisemitisches Gedankengut.**

Gerüchte gibt es immer und es wird sie wohl auch immer geben. Manchen Gerüchten schenkt man keine Beachtung, weil sie platt & flach sind, dass nicht einmal der Begriff "Niveau" damit in Verbindung gebracht werden kann. Offenbar schafft man sich lieber Feinde in den eigenen Reihen und schafft damit Lücken, die die wahren Gegner (bzw. die, die es zumindest sein sollten) lächelnd auch mitbekommen.

Manchmal fragt man sich gerade in solchen Momenten, ob manche den wirklichen Gegner völlig aus den Augen verloren haben. Punk bedeutet gegen alles zu sein, was einen einengt in seiner individuellen Freiheit und nicht Selbstzerstörung.

Um nur zwei Zitate ins Gedächtnis zurück zu rufen: "If the kids are united" und auch folgendes Zitat war/ist doch das eigentliche Fundament des Widerstands: "Macht kaputt, was Euch kaputt macht".

Wir fragen uns, ob besagte Leute demnächst dann verbreiten, dass Sid Vicious (R.I.P) ein Neofaschist war, weil er im Hakenkreuz-Shirt bewusst provoziert hat? Aber offenbar ist Paranoia ein "deutsches" Problem. Wo also fängt das an und wo bitteschön hört das dann auf? Von "Szene Rip Off, Labels und Klonen" ist da die Rede ... mal ehrlich. Geht's noch???

Wollt Ihr bewusst für das Aus von Konzerten sorgen, womit Ihr wahrscheinlich nicht mal Euch selbst anpisst, sondern auch die, die wissen, dass wir garantiert keinen Fußbreit für die Unterwanderungen von Rechts zulassen? Bistlang haben wir uns mit jeder einzelnen Band, mit der wir zusammen gearbeitet haben, persönlich auseinandergesetzt um zu verhindern, dass keine Unterwanderung von Rechts stattfindet.

Was die Band **O.H.L** angeht:

Es wird gerne unter den Teppich gekehrt, dass sich O.H.L auf Konzerten, sowie in ihren Tonträgerveröffentlichungen, deutlich gegen Neofaschismus geäußert haben.

O.H.L haben Leute aus dem braunen Sumpf gezogen und davon überzeugt, dass rechte Gesinnung menschenverachtend und steinzeitlich ist. Veränderung kann nur mit nach- und umdenken stattfinden und jeder sollte die Chance bekommen sich ändern zu dürfen.

Aber sind diejenigen, die ihre haltlosen Behauptungen öffentlich gepostet haben, gar nicht fähig sich objektiv mit den Gegebenheiten auseinander zu setzen? Der IQ sinkt auf Pflastersteinniveau. Auf Null.

Wenn Ihr Euch mittels dieses Niveaus zu artikulieren versucht, dann sprecht doch bitte nicht von der "wahren", alternativen Rebellion! Es waren eure Worte, die mancher Band, die Themen wie "saufen-ficken-prügeln-oi" (O-Ton von euch) besingt, die Rebellion abspricht. Ein Blick in den Spiegel macht's manchmal auch!

Was die Band **ZERFALL** angeht:

Song „Besatzer raus“ oder auch „Besetzer raus“ (O-Ton von Euch)

Fragt mal einige Altpunks der ehemaligen DDR, wie es sich unterm Gummiknüppel der Stasi und der so genannten Volkspolizei gelebt hat. Offenbar habt Ihr noch nie was von den massenhaften, regelmäßig oder gar konstant inhaftierten Punks und Regimegegner gehört. Dass das DDR-Regime nun einmal von der Sowjetunion gesteuert wurde und Menschen denunziert, psychisch gebrochen und getötet wurden, lässt unseres Erachtens die Wut der ZERFALL - Leute verstehen. Und welche Absicht hinter besagtem Song steckt, wissen wohl die Musiker (ZERFALL) selbst am Besten! (Onkel Erich Mielke lässt schön Grüßen)

Fragt die Jungs das nächste Mal, bevor Ihr so einen Bullshit postet!

Fazit für uns:

Offenbar sind Diejenigen, die ihre haltlosen Behauptungen gepostet haben, arme, einsame Leute, die keine anderen Probleme haben, als anderen, die seit Jahren die Szene finanziell und tatkräftig unterstützen, ihren Stempel aufzudrücken. Anstatt zuerst einmal mit den Betroffenen (oder auch „Beschuldigten“) selbst das Gespräch zu suchen, bzw. ein Statement einzuholen, wird sogar zur Gewalt aufgerufen.

Zum Abschluss schenken wir Euch noch ein paar handfeste Tatsachen, die Ihr offenbar "dezent übersehen" habt:

1. PukeMusic/All-Areas-Concerts haben „Media Tex“, die Textilfirma der Marke "Thor Steinar"; verklagt und bereits in der zweiten (!) Instanz in Köln gewonnen. Beweise dafür sind z.B. denjenigen zugänglich, die selbst Probleme mit jener Firma hatten.
2. PukeMusic/All-Areas-Concerts haben das "Zivilcourage Festival" nicht nur unterstützt, sondern auch gesponsert.
3. Sind wir einer der Initiatoren der Aktion "Berlin gegen Nazis" (Durchgestrichenes Playmobilmännchen). Berichte darüber gab es u.a. im "Spiegel" zu lesen. Wir wurden im Zuge dieser Aktion sogar auf 70 000,- € Schadensersatz von der Firma Playmobil verklagt. Alle im Zuge der Aktion hereingekommenen Gelder flossen direkt weiter in die „Aktionen gegen Rechts in Berlin-Treptow“.
4. PukeMusic/All-Areas-Concerts hatten/ haben oft Leute der AntiFa als Securities bei unseren Konzerten.
5. Gewinne, die durch den Verkauf des "Thorten Schneidar" -Shirts erwirtschaftet wurden, gingen an die AntiFa -KnastKasse.
6. Bezüglich unserer Konzerte im H.O.F. 23 sind wir auf die AntiFa Berlin-Weißensee zugegangen, um ggf. rechte Schläger bzw. generell rechte Leute auf unseren Konzerten definitiv zu vermeiden. Wer kam nicht? Dreimal dürft Ihr raten! Wir haben dennoch T-

Shirts auf rechte Symbolik / Bands kontrolliert und auch während des betreffenden Konzertes fragwürdige Leute rausgeworfen.

7. Durch unser "Berlin Rock City Festival" wurde es dem Jugendclub H.O.F. 23 ermöglicht neue Computer für sozial benachteiligte Kids zu kaufen, die den H.O.F. 23 in ihrer Freizeit in Anspruch nehmen.
8. Der Jugendclub "Linse" braucht in diesem Jahr 10 000,- €. Da wir aktiv mithelfen wollen und das Sterben dieses Jugendclubs zu verhindern, veranstalten wir in diesem Jahr mindestens zehn Konzerte in der "Linse" um dieses Freizeithaus zu retten.

Wir denken, dass sollte unsere Haltung felsenfest untermauern. Sollten dennoch Fragen offen sein, sind wir jederzeit bereit ein offenes Gespräch zu führen.

**Punks Not Dead!**

**Bernd Böhm, PukeMusic**  
**Kristian Arzig, All-Areas-Concerts**